

Liebe Studierende der Musikwissenschaft,  
liebe neu hinzugekommene Erstsemester,

der Virus hat uns und die Universität weiterhin fest im Griff: Noch zeichnet sich nicht ab, dass im Sommersemester Veranstaltungen wieder in Form von Präsenzlehre stattfinden könnten. Wir gehen also weiter davon aus, dass dieses Semester leider ohne direkten Kontakt mit Ihnen und untereinander ablaufen muss. Mit anderen Worten, in aller Regel wird die neue (!) Moodle-Plattform (<https://moodle.uni-heidelberg.de/login/index.php>) unsere gemeinsame Schnittstelle sein.

**Bitte melden Sie sich für alle Kurse, die Sie belegen möchten, bis spätestens 27.4. direkt im LSF an!**

Sollten Sie (noch) keine Uni-ID besitzen, wenden Sie sich direkt an den betreffenden Dozenten / die betreffende Dozentin. Sie werden entweder vom Kursleiter / der Kursleiterin eingeschrieben oder erhalten ein Passwort, mit dem Sie den Zugang zum betreffenden Moodle-Kurs bekommen.

**Die Vorlesungszeit beginnt am 27.4.**

Sie werden dann oder spätestens am 28.4. von den Dozierenden per Email kontaktiert, weil erst dann feststeht, wie sich die Teilnehmerzahl zusammensetzt. (Denken Sie bitte daran, Ihre offiziellen universitären Email-Postfächer regelmäßig zu kontrollieren oder eingehende Nachrichten umzuleiten.) Auf welche Weise die Kurse abgehalten werden und welche Form des Leistungsnachweises ggf. zu erbringen ist, wird individuell unterschiedlich gehandhabt. Sie erfahren alle derartigen spezifischen Informationen zu den einzelnen Kursen also direkt von den Dozierenden.

Natürlich ist in diesem Semester, in dem uns die Präsenz offiziell untersagt wurde, jede Präsenzplicht außer Kraft gesetzt. Dies entbindet Sie freilich nicht von der Verantwortung, die vorgegebenen Kursziele im Home Office zu erreichen sowie durch Feedback und aktive Mitwirkung dazu beizutragen, dass virtuell der geistige Austausch floriert. Die Dozierenden werden Sie – wie sonst auch – in den Übungen und Seminaren zu eigenem Arbeiten und Forschen aktivieren und in einen gemeinsamen fachlichen Diskurs einbinden.

Es kann sein, dass trotz aller Anstrengungen des Rechenzentrums manche technischen Mittel ab und zu den Dienst versagen, wenn sie überlastet werden, das ist an anderen Universitäten auch der Fall. Es finden sich dann immer alternative Wege, alternative Programme, alternative Plattformen. Zunächst aber setzen wir in die vom URZ bereitgestellten Mittel Vertrauen.

Wenn Sie im Laufe des Semesters mit grundsätzlichen, nicht Kurs-spezifischen Problemen zu kämpfen haben, wenden Sie sich gerne an die Institutsleitung (in diesem Semester Prof. Flamm) und schildern Sie Ihr Anliegen, damit eine Lösung gefunden werden kann.

Wir sind zuversichtlich, dass uns allen spannende Wochen und Monate bevorstehen: spannend wegen der ungewohnten Distanz und der digitalen Konzepte, spannend vor allem aber wegen der großen Vielfalt an Themen und Zugängen zur Musik in all ihren Facetten.

Mit den besten Wünschen für einen guten Start in die Vorlesungszeit und in der Hoffnung auf ein baldiges persönliches Kennenlernen  
Ihre

Christoph Flamm  
Christiane Wiesenfeldt